

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Alexander Reissl
Hans Dieter Kaplan

Horst Lischka
Beatrix Zurek

Klaus Peter Rupp

Stadtratsmitglieder

Michael Kuffer

Priv.-Doz. Dr. med. Hans
Theiss

Johann Sauerer

Dr. Alexander Dietrich

Max Straßer

Stadtratsmitglieder

22.10.2014

Haushaltsbeschluss ernst nehmen!

Antrag

Die Stadtverwaltung stellt zukünftig sicher, dass die einzelnen Referate innerhalb eines Haushaltsjahres ihre Aufgaben auf das im Haushalt beschlossene Referatsbudget beschränken.

Unterjährige Haushaltsausweitungen sind grundsätzlich ausgeschlossen. Diese Maßgabe gilt ab dem Haushaltsjahr 2016. Ausnahmen sind nur zulässig, wenn nachweisbar unvorhergesehene Ereignisse und Entwicklungen ein sofortiges haushaltsrelevantes Handeln notwendig machen.

Für das Haushaltsjahr 2015 soll im Rahmen einer Übergangslösung, ausgehend von der derzeitigen Praxis, hin zum erklärten Ziel dieses Antrags, die Möglichkeit eines **einmaligen** Nachsteuerens im Rahmen des Nachtragshaushalts nicht ausgeschlossen werden.

Begründung:

Grundsätzlich stellt ein Haushaltsplan den verbindlichen Rahmen für die Mittelverwendung der Referate. Unterjährige, kontinuierlich immer wiederkehrende Haushaltsausweitungen sind nicht sinnvoll, da damit ein an Zielen orientiertes, nachhaltiges Handeln im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten nicht gewährleistet ist. Da gerade in den nächsten Jahren große Herausforderungen, vor allem im investiven Bereich, gemeistert werden müssen, muss der Grundsatz, dass unterjährige Haushaltsausweitungen grundsätzlich nicht zulässig sind, wieder Grundlage des städtischen Handelns werden.

gez.

Alexander Reissl
Hans Dieter Kaplan

gez.

Michael Kuffer
Priv.-Doz. Dr. med. Hans Theiss

Horst Lischka

Beatrix Zurek

Klaus Peter Rupp

*Stadtratsmitglieder der
SPD-Fraktion*

Johann Sauerer

Dr. Alexander Dietrich

Max Straßer

*Stadtratsmitglieder der
CSU-Fraktion*